



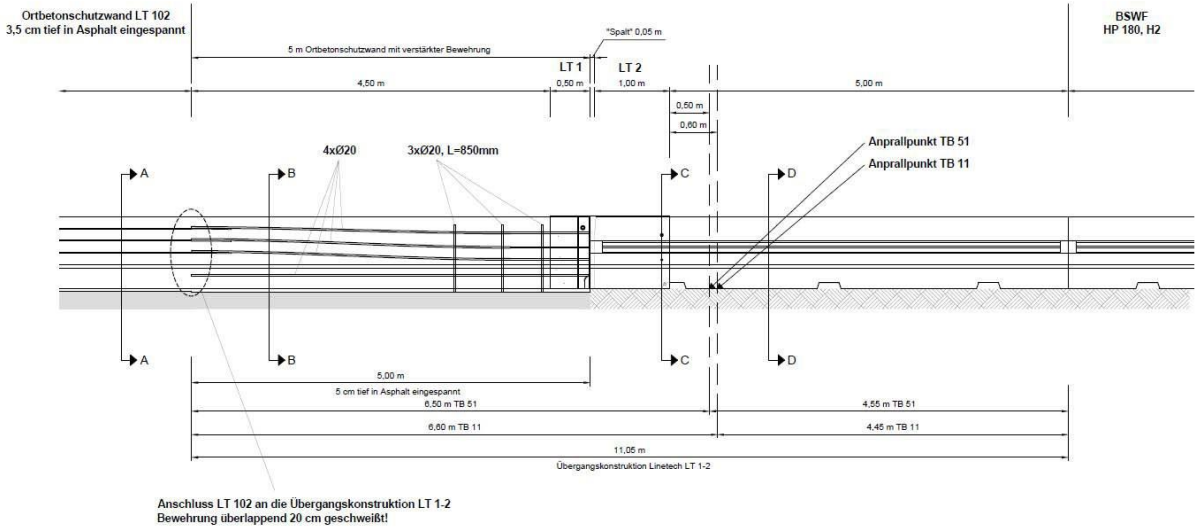
Die doppelseitige Übergangskonstruktion verbindet die Ortbetonschutzwand LT 102 (H2 W1) mit der HP 180, Typ 90 Step, 2-seitig, H2 (H2 W5) aus Betonschutzwandfertigteilen. Die Ortbetonschutzwand der Übergangskonstruktion hat eine auf 5 Meter Länge verstärkte Bewehrung mit 4 x Ø 20 mm. Die drei oberen Bewehrungsstäbe werden an die Bewehrung 3 x Ø 14 mm der angeschlossenen Ortbetonschutzwand LT 102 angeschweißt. Der untere Bewehrungsstab endet nach 5 Metern. Die Bewehrung der verstärkten Ortbetonschutzwand wird in den LT 1 eingeführt und mit den Bewehrungsstäben des LT 1 (4x Ø 20 mm) kraftschlüssig verschweißt. Der LT 1 wird dann an die Ortbetonschutzwand anbetoniert. Das Betonschutzwandfertigteilelement wird werkseitig in die Stahlhaube LT 2 eingepasst und als Einheit ausgeliefert. Die Stahlhaube LT 2 wird mit Ihrem Schwert in die Nut des LT 1 eingeschoben (Nut-Schwert-Verbindung) und verbindet somit die beiden Betonschutzwände. Zur Sicherung der Verbindung wird die Schraube M27 eingeführt und mit der Mutter handfest (10-17 Nm) angezogen.

<i>Bezeichnung der Übergangskonstruktion</i>	LT 1-2 an LT 102	
<i>Erstprüfung</i>	TB 11	modifizierter Übergang
	TB 51	
<i>Begutachtung</i>	Modifikation (APVÜB) 461/13	
<i>Hersteller</i>	Linetech GmbH & Co. KG	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	LT 102, H2	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	HP 180, Typ 90 Step, 2-seitig, H2	
<i>Charakteristisches Material der ÜK</i>	BSWF: Beton C30/37 (LP), XD3, XF4, XC4, WA ÜK Hauben: Stahl S355 MC BSWO: Beton C30/37 (LP), XD3, XF4, XC4, WA Bewehrung: Stahl B500B	
<i>Breite der ÜK [m]</i>	0,56	
<i>Höhe der ÜK ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	0,90	
<i>Länge der Übergangskonstruktion [m]</i>	11,05	
<i>Maximale seitliche Position des Systems [m]</i>	---	
<i>Maximale seitl. Position des Fahrzeugs [m]</i>	---	
<i>Maximale dynamische Durchbiegung [m]</i>	---	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	BSWO LT 102 3,5 cm tief und 10 cm breit eingespannt BSW O ÜK 5 cm beidseitig eingespannt in Asphalt Haube LT 1 mit Betonfüllung (Füllung 5 cm eingespannt in Asphalt) Haube LT 2 frei auf Asphalt stehend BSWF ÜK und HP 180 frei auf Asphalt stehend	
<i>Bemerkungen</i>	siehe Schreiben (APVÜB) 461/13 vom 11.11.2014 der BASt	
Ergänzende Angaben nach DIN EN 1317-2 (Ausgabe 08/2011)		
<i>Normalisierter Wirkungsbereich W_N [m]</i>	---	
<i>Normalisierte Wirkungsbereichsklasse</i>	---	
<i>Normalisierte Fahrzeugeindringung V_N [m]</i>	---	
<i>Klasse der norm. Fahrzeugeindringung</i>	---	
<i>normalisierte dyn. Durchbiegung D_N [m]</i>	---	

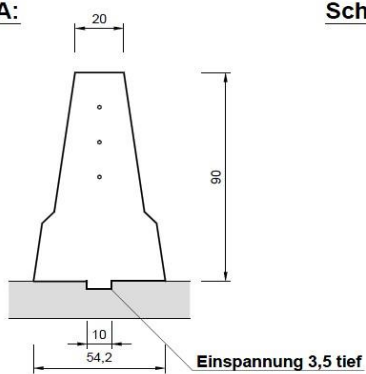
Aufhaltstufe	Wirkungsbereichsklasse	Anprallheftigkeitsstufe
H2	W2	C

Seitenansicht:

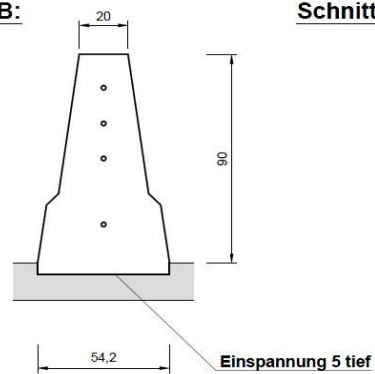
[cm]



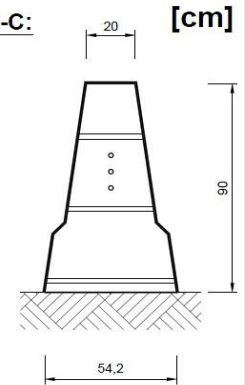
Schnitt A-A:



Schnitt B-B:



Schnitt C-C:



[cm]

Schnitt D-D:

